

Staubkind, Ein Traum Der Nie Vergeht

Ein Traum...
Ein Traum...
...der nie vergeht

In einem anderen Leben war ich ein schwarzer Graf
Ich kannte kein Erbarmen
Ein Mann, den man nicht reizen darf

In einem anderen Leben war ich ein Bettelmann
Ich kannte tausend Lieder
Mit denen ich nie ein Herz gewann

Ich lege Blumen auf mein Grab
Nach all den Toden, die ich starb
Lebt nur ein Traum, der nie vergeht...

Ich lege Blumen auf mein Grab
Nach all den Toden, die ich starb
Lebt nur ein Traum, der nie vergeht...

In einem anderen Leben war ich ein Astronaut
Auf unser Paradies
Hab ich voll Stolz herab geschaut

In einem anderen Leben war ich ein Gigolo
Dort fand ich wahre Liebe
In diesem Leben nirgendwo

Ich lege Blumen auf mein Grab
Nach all den Toden, die ich starb
Lebt nur ein Traum, der nie vergeht...

Ich lege Blumen auf mein Grab
Nach all den Toden, die ich starb
Lebt nur ein Traum, der nie vergeht...

Ein Traum...
Ein Traum...
Ein Traum...
...der nie vergeht

Leg schwarze Blumen auf mein Grab
Nach all den Toden, die ich starb
Lebt nur ein Traum, der nie vergeht...

Leg schwarze Blumen auf mein Grab
Nach all den Toden, die ich starb
Lebt nur ein Traum, der nie vergeht...

Ich lege Blumen auf mein Grab
Nach all den Toden, die ich starb
Lebt nur ein Traum, der nie vergeht...

Ich lege Blumen auf mein Grab
Nach all den Toden, die ich starb
Lebt nur ein Traum, der nie vergeht...

Ein Traum...
Ein Traum...
Ein Traum...
...der nie vergeht

...der nie vergeht